

Ausführungsbeschreibung

1. Allgemeine Beschreibung der Lieferung

1.1 Auszuführende Lieferung

Das Angebot umfasst die Lieferung von Markierungsstoffen für Fahrbahnmarkierungsarbeiten:

- Einkomponenten-Markierungsfarbe wasserverdünnbar (Dispersionsfarbe)
- Lösungsmittelarme Einkomponentenfarbe (High-Solid Farbe)
- Zweikomponenten-Kaltplastik

1.2 Ausgeführte Leistungen und Vorarbeiten

- entfällt -

2. Beschreibung des Ortes der Leistungserbringung

2.1 Lage der Lieferstelle

Die Lieferung erfolgt für die Markierung der Bereiche des Landkreises Sigmaringen. Anlieferungsstelle ist die Straßenmeisterei Bad Saulgau, Straßenmeisterei Sigmaringen, Straßenmeisterei Meßkirch und der Stützpunkt Pfullendorf.

PLZ	Straßenmeisterei oder Stützpunkt	Anschrift	Telefon
88348	Bad Saulgau	Platzstraße 25	07581 / 5087 - 0
72488	Sigmaringen	Laizer Straße 20	07571 / 7435 - 0
88630	Pfullendorf	Bannholzerweg 8	07552 / 2012 - 0
88605	Meßkirch	Mengener Straße 62	07575 / 92503 - 0

2.2 Erreichbarkeit

Die Zufuhr und das Abladen sind während der Regelarbeitszeiten der Straßenmeisterei sowie des Stützpunktes möglich.

Die Regelarbeitszeiten sind:

Montag - Donnerstag von 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 07:30 Uhr bis 11:30 Uhr

2.3 Ver- und Entsorgungsmöglichkeiten

- entfällt -

2.4 Lager- und Arbeitsplätze

- entfällt -

3. Ausführung der Lieferung

3.1 Verkehrssicherung im Bereich der Lieferstelle

- entfällt -

3.2 Ablauf der Lieferung

Auf Abruf durch die Straßenmeisterei ist die Markierungsfarbe in Containern bzw. Einweggebinden in Teilmengen zu liefern. Die Containergröße ist mit der Straßenmeisterei Bad Saulgau vor der Lieferung abzustimmen.

Die Lieferung erstreckt sich auf den Zeitraum vom 01.05.2026 bis zum 31.12.2027.

Das bei der Straßenmeisterei anfallende Reinigungswasser muss mit den leeren Containern zurückgenommen und nach den geltenden Gesetzen und Verordnungen zur Abfallbeseitigung beseitigt werden.

Das Gebinde für die Markierungsstoffe muss folgende Kennzeichnung enthalten:

- Prüfnummer der BAST
- Herstellername
- Herstellerdatum (Monat/Jahr) oder Chargennummer
- Bezeichnung des Herstellers
- Schichtdicke (mm)
- Nachstreumittelmenge (g/m²)
- Lieferant des jeweiligen Nachstreumittels mit Angabe der Spezifikation

3.3 Stoffe und Teile

Es dürfen nur Markierungsstoffe angeboten und geliefert werden, für die unter den Prüfbedingungen der Rundlaufprüfanlage nach 1 Mio. Überrollungen folgende Werte nach ZTV-M 13 erreicht wurden:

Mindestnassfilmdicke = 0,3 mm (Dispersionsfarbe und High-Solid-Farbe)

Schichtdicke = 3 mm (Kaltplastik)

Verkehrsklasse P 5: (Dispersionsfarbe und High-Solid-Farbe)

Verkehrsklasse P 7: (Kaltplastik)

Tagessichtbarkeitsklasse Q 3

Nachtsichtbarkeitsklasse R 3

Griffigkeitsklasse S 1

Überrollbarkeitsklasse T 2

Anteil an organischen Lösemitteln bei wasserlöslicher, lösemittelfreier Farbe □□5 %

3.4 Angabe zur Abrechnung

Für die Abrechnung sind die Lieferungen durch Lieferscheine, aus denen das Gewicht und/oder die Anzahl der Verpackungseinheiten hervorgehen, nachzuweisen.

Die Lieferscheine sind bei der Anlieferung an der Anlieferungsstelle in doppelter Ausfertigung dem Beauftragten des Auftraggebers zu übergeben.

Die Originale der Lieferscheine erhält der Auftraggeber, die bestätigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.

3.5 Prüfungen

Kontrollprüfungen und Mustergleichheitsprüfungen bleiben vorbehalten.

4. Ausführungsunterlagen

4.1 Vom AG zur Verfügung gestellte Unterlagen

- entfällt -

4.2 Vom AN zu beschaffende Unterlagen

Folgende Eignungsnachweise sind mit der Angebotsabgabe vorzulegen:

- Prüfbericht der BAST,
- Bewährungsprüfung einer anerkannten Prüfstelle (BAST oder DSGS). Der Prüfbericht muss für die angebotene Markierungsfarbe (bei einer Liegedauer der Farbe von mindestens 6 Monaten) folgende Angabe enthalten:
 - Tagessichtbarkeit
 - Nachtsichtbarkeit
 - Verschleißfestigkeit
 - Griffbarkeit
 - Verkehrsbelastung der Bewährungsstrecke (DTV),
 - Art der Fahrbahndecke,
 - Lage der Markierung im Querschnitt,
- Bestätigung der LGA Bautechnik GmbH Bayern, dass die erforderlichen Kennwerte zur Mustergleichheitsprüfung vorliegen und der Anteil an organischen Lösemitteln nicht mehr als 5 M-% beträgt,

Folgende Nachweise können von der Vergabestelle angefordert werden:

- EU-Sicherheitsdatenblatt.
- Bietererklärung

5. Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

- Technische Lieferbedingungen für weiße Markierungsmaterialien (TL-M 06).
- Technische Bestimmungen für die Lieferung und Prüfung von Markierungsglasperlen für Bundesfernstraßen (TLP-MG)
- Zusätzliche Technische Vorschriften und Richtlinien für Markierungen auf Straßen (ZTV-M 13).
- DIN EN 13197 „Verschleißsimulator“. Für die Zuordnung der ausgeschriebenen Haltbarkeitsklassen nach TL-M 06 zu den Verkehrsklassen nach EN 13197 gilt anliegende Tabelle „Belastungsstufen nach EN 13197“, Anlage 1